

28. JULI 2017

Gesehen

Bearbeitung

Friedigt von

# Versandanzeige

FRIEDRICHSHAFEN

Seeblick mit Weitsicht

Stadt Friedrichshafen  
Bauordnungsamt  
Prüfamt für Baustatik  
Charlottenstraße 12  
88045 Friedrichshafen

Ansprechpartner: Herr Lustig

Telefon: 07541 203-4404  
Telefax: 07541 203-84404  
r.lustig@friedrichshafen.de

**Prüfverz.-Nr.:** 15 / 068  
**Bauantragsnummer:** 520-2015  
**Betreff:** Neubau Sportbad  
Meistershofener Straße, Friedrichshafen

Ansprechpartner: Herr Jentsch

Telefon: 07541 203-4406  
Telefax: 07541 203-84406  
t.jentsch@friedrichshafen.de

## Empfängerliste

Datum: 19.07.2017

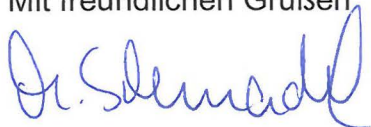
- 1 Bauordnungsamt Friedrichshafen, Abteilung Baurecht
- 2 Stadtbauamt Friedrichshafen
- 3 Behnisch Architekten, Rothebühlstraße 163A, 70197 Stuttgart
- 4 Schneck Schaal Braun GmbH, Wahlhau 47, 72070 Tübingen
- 5 Schrey + Weber Bauingenieure, Bahnhofstraße 48, 8239 Wangen
- 6 ODG Objektvertrieb Deutsche Glas GmbH, Haller Straße 189, 74564 Crailsheim
- 7 Rupert App GmbH & Co, Unterzeiler Weg 3, 88299 Leutkirch
- 8

Verteilerliste Beiliegend erhalten Sie:	1	2	3	4	5	6	7	8
Prüfbericht vom 19.07.2017 Teil 39	X	X	X	X	X	X	X	
Anlage zum Prüfbericht (1. Fertigung)								
Anlage zum Prüfbericht (2. Fertigung)					Xa Teil a	Xa Teil b	Xa Teil c	
Bescheinigung								
Prüfbericht vorab per E-Mail								
genehmigtes Planheft								
Gebührenbescheid								

<b>Xa</b>	Bitte um Übernahme der Grüneintragungen und Weiterleitung an den Bauherrn
<b>Xb</b>	Für Ihre Akten / zu unserer Entlastung

Die **1. Fertigung** bleibt bis zum Abschluss der Prüfung / Bauüberwachung beim Prüfamt für Baustatik.

Mit freundlichen Grüßen



i. A. Schmadel

## Prüfbericht Teil 39

**Bauantragsnr.:** 520-2015

**Bauvorhaben:** Neubau Sportbad  
Flurstück Nr. 2182, Meistershofener Straße, Friedrichshafen

**hier: Sportbad**  
- **Glasfassaden Schwimmbad und Parkhaus**  
Nord-West Ansicht, Riedleparkstraße  
Süd-West Ansicht, Seite ZF-Arena  
Nord-Ost Ansicht, Meistershofener Straße  
Parkhauseingang Nord und Süd

**Bauherr:** Stadt Friedrichshafen, Stadtbauamt  
Charlottenstraße 12  
88045 Friedrichshafen

**Entwurfsverfasser:** Behnisch Architekten  
Rothebühlstraße 163A  
70197 Stuttgart

**Aufsteller der bau-  
techn. Nachweise:**

- a) Schrey + Weber  
Bauingenieure  
Bahnhofstraße 48  
88239 Wangen
- b) ODG Objektvertrieb Deutsche Glas GmbH  
Haller Straße 189  
74564 Crailsheim
- c) Rupert App GmbH & Co.  
Unterzeiler Weg 3  
88299 Leutkirch



- Anlagen:**
- zu a) 180 Seiten Statische Berechnung  
Titelblatt, Seite 2 ÷ 7, EW-1 ÷ EW 10, 01-1 ÷ 01-55, 04-01 ÷ 04-31,  
06-1 ÷ 06-87, 08-1 ÷ 8-66
  - zu b) 43 Seiten Statische Berechnung vom 19.12.2017  
Bauteil: Fassadenverkleidungen  
Titelblatt, 2 ÷ 43
  - zu c) 23 Pläne  
APP\_250-00\_8\_F0\_A\_AU\_0\_A\_001\_0  
APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_A\_100\_B  
APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_B\_101\_B  
APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_A\_102\_B ÷ A\_104\_B  
APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_A\_105\_0  
APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_A\_106\_B ÷ A\_110\_B  
APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_B\_111\_B  
APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_A\_112\_B ÷ A\_114\_B  
APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_A\_120\_B ÷ A\_121\_B  
APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_A\_122\_0 ÷ A\_124\_0  
APP\_800-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_0\_922\_0 ÷ 0\_923\_0

## 30 Pläne

APP\_250-00\_8\_F0\_A\_AU\_0\_C\_003\_B  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_A\_600\_B ÷ A\_602\_B  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_B\_603\_B  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_C\_604\_B ÷ C\_121\_B  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_B\_605\_B  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_A\_606\_B  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_0\_607\_0  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_A\_608\_B ÷ A\_610\_B  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_A\_620\_B ÷ A\_621\_B  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_0\_622\_0 ÷ 0\_623\_0  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_0\_622\_0  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_A\_624\_B ÷ A\_630\_B  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_A\_640\_B ÷ A\_642\_B  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_0\_643\_0 ÷ 0\_646\_0

## 21 Pläne

APP\_250-00\_8\_F0\_A\_AU\_0\_0\_002\_0  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_0\_130\_0  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_A\_131\_B  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_0\_132\_0 ÷ 0\_149\_0

## 25 Pläne

APP\_250-00\_8\_F0\_A\_AU\_0\_A\_004\_0  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_0\_160\_0 ÷ 0\_182\_0  
 APP\_250-00\_8\_F0\_D\_31\_0\_A\_680\_B ÷ A-689\_B

## 18 Pläne

App\_800\_00\_8\_F0\_A\_AU\_0\_050\_0 ÷ 051\_0  
 App\_800\_00\_8\_F0\_D\_31\_0\_0\_300\_0 ÷ 301\_0  
 App\_800\_00\_8\_F0\_D\_31\_0\_0\_310\_0  
 App\_800\_00\_8\_F0\_D\_31\_0\_0\_320\_0 ÷ 321\_0  
 App\_800\_00\_8\_F0\_D\_31\_0\_0\_327\_0 ÷ 329\_0  
 App\_800\_00\_8\_F0\_D\_31\_0\_0\_900\_0 ÷ 903\_0  
 App\_800\_00\_8\_F0\_D\_31\_0\_0\_907\_0 ÷ 908\_0  
 App\_800\_00\_8\_F0\_D\_31\_0\_0\_910\_0  
 App\_800\_00\_8\_F0\_D\_31\_0\_0\_912\_0

Lastannahmen:

siehe Prüfbericht Teil 9 vom 27.07.2016

Holmlast bei absturzsichernden Fassaden:  $p_H = 1,0 \text{ kN/m}$

Baustoffe:

Beton: C25/30, C30/37 WU, C30/37, C35/40  
 Betonstahl: B500A, B500B  
 Stahl: S235JR, S355J2  
 Schrauben: Festigkeitsklasse 70, Werkstoff-Nr. 1.4529  
 Dübel: HST-HCR mit Zulassungs-Nr. ETA 98/0001

Baugrund:

Zur Baumaßnahme liegt eine Baugrundbeurteilung und eine Gründungsberatung (geotechnischer Entwurfsbericht) der INGEO-Mayle & Zimmermann Partnerschaft Siemensstr. 16/1 88048 Friedrichshafen vom 04. November 2015 vor.

**Ergebnis der Prüfung:**

Die bautechnischen Nachweise wurden gemäß § 4 der Verordnung des Wirtschaftsministeriums über die bautechnische Prüfung baulicher Anlagen (Bauprüfverordnung – BauPrüfVO) vom 10. Mai 2010 (GBl. Nr. 9 vom 22. Juni 2010, Seite 446 ff) geprüft.

**Im Einzelnen ist noch auf folgendes hinzuweisen:**

1. Die Lastannahmen für die Vertikalverglasungen sind der Statischen Berechnung des Aufstellers b) zu entnehmen. Unter anderem wird für die absturzsichernden Fassaden eine Holmlast von 1,0 kN/m der Statischen Berechnung zugrunde gelegt.
2. Im Schwimmbadbereich erfolgt die Befestigung der Fassade an die Stahlbetonkonstruktion mit Hilti Durchsteckankern HST-HCR aus hoch korrosionsbeständigem Stahl.  
Die Europäische Technische Zulassung vom 08. Mai 2013 ist bei der Bauausführung zu beachten.  
Entsprechend Abschnitt 4.3 dieser Zulassung kann unter anderem von der Brauchbarkeit dieser Dübel nur dann ausgegangen werden, wenn der Einbau durch entsprechend geschultes Personal unter Aufsicht des Bauleiters erfolgt und die erforderlichen Drehmomente nach Anhang 3 der Zulassung mit einem geprüften Drehmomentenschlüssel aufgebracht werden.
3. Die Befestigung der Glasfassade an den Rohbau ist entsprechend den Angaben in der Statischen Berechnung des Aufstellers a) auszuführen.
4. Die Statische Berechnung des Aufstellers b) ist noch mit den bautechnischen Nachweisen für die Glastypen G9, G1AS, G1DS und G1DAS zu ergänzen.
5. Die Prüfbemerkungen der früheren Prüfberichte sind weiterhin zu beachten.
6. Die vorliegenden bautechnischen Unterlagen, in denen die Prüfbemerkungen und Grüneintragungen aus der bautechnischen Prüfung bereits größtenteils berücksichtigt sind, sind vollständig und richtig und können der Bauausführung zugrunde gelegt werden.  
Weitere Grüneintragungen in den Konstruktionsplänen sind dem Aufsteller c) bekannt.

Gegen eine **Baufreigabe der oben aufgeführten Bauteile** bestehen aus Sicht der statischen Prüfung keine Bedenken, wenn bei der Ausführung die bautechnischen Unterlagen und Prüfbemerkungen beachtet werden.

**Die bautechnische Prüfung wird fortgesetzt.**



Der Leiter

Schnell

Der Bearbeiter

Lustig

Bauordnungsamt Friedrichshafen, Abteilung Baurecht  
Stadt Friedrichshafen, Stadtbauamt  
Behnisch Architekten  
Schneck Schaal Braun GmbH  
Schrey + Weber, Bauingenieure  
ODG Objektvertrieb Deutsche Glas GmbH  
Rupert App GmbH & Co

Ablage: 631-41.9